

## „We cross borders“ – Weihnachten

Die Freiburger Bürgerstiftung hat im Jahr 2016 zwölf Geflüchtete eingeladen, ihren Blick auf die Stadt Freiburg und ihre Menschen und auch auf ihre eigene Situation fotografisch zu dokumentieren.

In mehreren Fotoworkshops konnten die Teilnehmenden aus Syrien, dem Irak und Afghanistan sich so über ihre Erfahrungen in einer neuen Stadt austauschen.

Im Museum „Natur und Mensch“ in Freiburg wurde das Ergebnis gezeigt – als eindrucksvolle Möglichkeit, an den Eindrücken, Erinnerungen und Hoffnungen der Geflüchteten teilzuhaben.

Nur mit großer Zurückhaltung – nahezu intim – war in einer Schublade das Bild von Abdulaziz Almohammed zu sehen, das Motiv dieser Weihnachtskarte ist. „In der Rinde dieses Baumes sehe ich eine Familie.“ – sagt er selbst darüber und erkennt sich und seine schwangere Frau darin.

Ein Bild, das uns eine Brücke zum Bekenntnis von Weihnachten ermöglicht? Es geht um Verkündigung, Schwangerschaft und Geburt Jesu, den wir als den Sohn Gottes glauben. Darum, wie wir uns mit der „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten“ solidarisieren – zum Beispiel der von Abdulaziz Almohamad.





Gesegnete

**Weihnacht**